

MICHAEL LANZ ÜBERNIMMT LEITUNG DES INSTITUTS UND STUDIENGANGS ,INDUSTRIAL DESIGN' AN DER FH JOANNEUM IN GRAZ

Ab 15. April 2014 wird der Geschäftsführer der strategischen Agentur designaffairs Leiter des Instituts, Transferzentrums sowie des Bachelor- und Master-Studiengangs ,Industrial Design' an der FH JOANNEUM in Graz.

München | Graz, 1. April 2014

Die Grazer FH JOANNEUM verstärkt mit dem Münchner Produktdesigner Michael Lanz ihr Department für Medien & Design: Ab 15. April 2014 wird der Geschäftsführer der strategischen Agentur designaffairs Leiter des Instituts, Transferzentrums sowie des Bachelor- und Master-Studiengangs ,Industrial Design'. Der Studiengang wurde 2006 vom US-Magazin ,Business Week' unter die 60 besten Designschulen in Europa, Asien und Nordamerika gereiht. Der Erfolg des Instituts zeigt sich nicht zuletzt in den nationalen und internationalen Karrieren der Absolventinnen und Absolventen, deren Arbeiten regelmäßig Auszeichnungen erhalten.

„Wir freuen uns sehr, dass wir Diplomdesigner Michael Lanz als Nachfolger des im Vorjahr verstorbenen Gerhard Heufler für die Leitung unseres national und international renommierten Studiengangs ,Industrial Design' gewinnen konnten“, erklärt Karl Peter Pfeiffer, Rektor der FH JOANNEUM. Geschäftsführer Günter Riegler betont: „Michael Lanz hat sich gegenüber hochkarätigen BewerberInnen aus dem In- und Ausland in eindrucksvoller Weise durchgesetzt; er hat in seiner bisherigen beruflichen und unternehmerischen Tätigkeit eine Vielzahl toller Projekte geleitet und seine außerordentliche Innovationskraft unter Beweis gestellt. Wir erhoffen uns daraus einen hohen Praxisinput für unsere Studierenden und viele gute Kooperationsprojekte mit der Industrie.“



Michael Lanz, Jahrgang 1965, ist seit März 2007 einer der vier Inhaber und Geschäftsführer der designaffairs GmbH. Dort leitet er den Bereich Industrial Design im Münchner Headquarter. Bereits in den Jahren 2007/2008 und 2010/2011 war er als Lehrbeauftragter im Fachbereich

Technisches Design an der TU Dresden tätig: „Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe

und die Arbeit mit den KollegInnen und Studierenden an der FH JOANNEUM“, erklärt Lanz. Wenn der Designexperte im April die Leitung des Grazer Instituts ‚Industrial Design‘ übernimmt, wird er weiterhin zwei Tage pro Woche in der Münchner Agentur seiner Verantwortung als Managing Director nachkommen und für Kunden und MitarbeiterInnen Ansprechpartner sein.

Über designaffairs

designaffairs ist eine inhabergeführte, strategische Design Consulting Agentur mit den Standorten München, Erlangen und Shanghai. Das Unternehmen ist international tätig und zählt zu den meistausgezeichneten Kreativagenturen weltweit. In enger Zusammenarbeit mit ihren Kunden entwickelt die Agentur erfolgreiche Design- und Markenstrategien. Wissenschaftlich fundierte Analyse- und Research-Methoden werden hierbei kombiniert mit der Kreativität und dem Expertenwissen der mehr als 80 Mitarbeiter.

designaffairs betreut Unternehmen in allen Fragen zu Industrial-, Interface-, Usability-, Color & Material- und Packaging Design sowie bei Research, Analyse, Design- und Markenstrategien und Engineering – lokal, national, weltweit und branchenunabhängig. Die Produkte, die dabei entstehen, prägen die Marken der Kunden nachhaltig.

Weitere Informationen: www.designaffairs.com

Über die FH JOANNEUM und „Industrial Design“

Die FH JOANNEUM zählt mit über 40 Studiengängen an sechs Departments und drei Standorten in Graz, Kapfenberg und Bad Gleichenberg zu den größten Fachhochschulen Österreichs. Am Department für Medien & Design studieren an drei Instituten rund 500 Studierende. Der Studiengang „Industrial Design“ entwickelte sich seit seiner Gründung im Jahr 1995 zu einer der führenden Design-Ausbildungsstätten in Österreich und Europa, woran der im Frühjahr 2013 verstorbene Industriedesigner Gerhard Heufler als langjähriger Studiengangsleiter wesentlichen Anteil hatte. Das Institut befasst sich in interdisziplinären Entwicklungsteams mit der Gestaltung von Produkten und Systemen, die industriell herstellbar sind – vom Schischuh bis zum Auto.

Weitere Informationen: www.fh-joanneum.at/ide